



Pressemitteilung „1.Schwedter Reparaturcafé- Ein voller Erfolg!“ *Freitag, 21.08.2020*

Am Donnerstag, den 20. August 2020, eröffnete das 1.Schwedter Reparaturcafé um 16 Uhr seine Türen für alle interessierten Bürger und Bürgerinnen der Stadt. Schon vor inoffiziellem Startzeitpunkt standen ein paar Hilfesuchende vor der Tür und konnten es nicht abwarten, sich bei ihren technischen Sorgen helfen zu lassen.

Trotz der Sommerhitze kamen immer mehr Bürger und Bürgerinnen und so entstanden zu Spitzenzeiten sogar Wartezeiten. Diese konnten jedoch mit Kaffee und Kuchen oder mit frisch gemahlenem und aufgebrühtem Mocca-Kaffee überbrückt werden.

Zum einen wurden sich Hardware-Problemen, wie z.B. nicht heizenden Glühwein-Kochern, klemmenden VHS-/DVD-Playern, nicht funktionsbereiten Kaffeemaschinen und alten Radios aus „dem Westen“ aber ohne Ton, angenommen.

Zu anderen brachten Bürger und Bürgerinnen Smartphones, Laptops, VR-Brillen, Tablets und weitere neuere Elektronik vorbei und ließen sich bei Bedienungen, Speicherplatzverwaltungen, Zubehörfragen und technischen Defekten (z.B. Wackelkontakt an Bildschirmen) helfen. Auch Fehlermeldungen von Computern und Anti-Viren-Programmen wurden besprochen und Lösungen gefunden.

Strahlende Kinderaugen gab es, als ein großer Berg LEGO entdeckt wurde oder die Carrera-Rennbahn mit mit Kameras bestückten Autos genutzt werden konnte. Die live-Bilder der Autos konnten auf einem großen Bildschirm angesehen werden.

Alles in allem verzeichnete das 1. Schwedter Reparaturcafé etwa 60 Besucher und Besucherinnen aus allen Altersschichten. Etwa 25-30 Reparaturaufträge wurden erteilt und zumeist erfolgreich umgesetzt. Die meisten Probleme und Fragen konnten von den IT-, Software- und Hardware-Kennern gelöst werden!

„Das 1. Schwedter Reparaturcafé war für mich ein voller Erfolg. Durch die konstruktive und uneigennützig Kooperation mehrerer Akteure konnten wir mehr als 30 Hilfe Suchenden bei ihren Technikproblemen helfen. Dazu noch der Erfahrungsaustausch der helfenden Profis. Ein schönes Beispiel, dass es Dinge gibt, die sich vermehren, wenn man wie teilt. Was will man mehr?“ sagt Dirk Messer von der Initiative openSCHWEDT.

Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten und helfenden Hände. Allen voran ist der Technikstützpunkt Schwedt (Jugend trifft Technik e.V.) zu nennen, der die Räumlichkeiten, viel Equipment und das Know-how von Hardware-Experten bereitstellte. Ebenso gilt der Dank Luca und Alan von der Nachbarschafts-PC-Hilfe, Dirk Messer und Markus Witte (Die PARTEI), die sich der Elektronik- und Software-Probleme angenommen haben.

Weiterhin möchten wir dem Frauenzentrum Schwedt e.V. für die Bereitstellung und Ausgabe von Kuchen und Kaffee sowie den Jugendklubs Karthaus und Külz, vertreten durch Melanie und Sabine, für das Herstellen von frisch gemahlenem und aufgebrühtem Mocca-Kaffee danken.

Außerdem gilt der Dank den anwesenden Mitgliedern der Freiparlamentarischen Allianz (FPA), allen voran Fabian Hahn, der sich um den Großteil der gesamten Organisation kümmerte. Die FPA initiierte dieses überparteiliche Event und sorgte für einen reibungslosen Ablauf und die Einhaltung der Corona-Maßnahmen im Rahmen des Reparaturcafés.

Gegen 19.30 Uhr wurde langsam das Ende eingeläutet und man ließ den Abend bei Softdrinks und Pizza für alle helfenden Hände ausklingen. Währenddessen blickte man auf die vergangenen vier Stunden zurück und zog ein gemeinsames Fazit.

Fabian Hahn, Generalsekretär der FPA, fasst kurz und bündig zusammen: „Wir werten das 1. Schwedter Reparaturcafé als vollen Erfolg und werden für die Zukunft mit Sicherheit Planungen aufnehmen, um dieses Event regelmäßig stattfinden zu lassen.“